

# OBEREMMENTAL

Langnau  
Trub  
Trubschachen  
Eggiwil  
Lauperswil  
Rüderswil  
Signau

## WORT ZUM MITNEHMEN

...es küssen sich Gerechtigkeit und Friede.

PSALM 85, 11

«FACE TIME» – VON ANGESICHT ZU ANGESICHT

# Und jetzt? Was stimmst du im November?

SIE, zirka 47  
ER, zirka 44

SIE Hast du gesehen? Der neue Pfarrer hat jetzt auch so eine orange Fahne am Haus...

ER Aha? Auch so ein Linker und Netter also...

SIE Vielleicht ja einer, der sich engagiert?

ER Ich sehe den dauernd mit dem Auto ins Büro fahren, auch bei schönem Wetter...

SIE Was hat das jetzt mit KOVI zu tun?

ER Naja, Umweltschutz! «Bewahrung der Natur» oder wie das im Kirchenslang heisst – sicher so ein Cüpli-Sozialist!

SIE Schöpfung heisst es, «Bewahrung der Schöpfung» – das ist mehr als Umweltschutz.

ER Mehr moralisches Geschwurbel auf jeden Fall! Das Ganze ist doch viel zu pauschal und plakativ! Ausserdem juristisch nicht durchführbar. Gut gemeint, aber naiv!

SIE Aber hör mal! Es kann doch nicht sein, dass Firmen mit Sitz in der Schweiz sich aufführen wie die ärgsten Kolonialisten, Ausbeuter und Schweinehunde! Die Fakten sind doch bekannt: Kupferminen, seltene Erde, Goldwäscherei im industriellen Stil, Menschen, die vertrieben werden oder auf vergiftetem Land sitzen bleiben; dann die Geschichten mit dem Wasser, das abgefüllt und teuer verkauft wird, etc. etc. Das wünschst du dir auch nicht vor deiner Haustür, oder?!

ER Siehst du? Jetzt nimmt das Gespräch so eine belehrend-pädagogisierende Kurve. Wenn wir nur



alle etwas... Willkommen bei den Gutmenschen! Das geht mir auf den Sack! Ich geh ja auch nicht hin und sag dem Neuen mit seiner Fahne, er könne doch etwas mehr Velo fahren – obwohl ihm das vermutlich gut tun würde, wenn ich mir den so ansehe...

SIE ...und das ist jetzt nicht plakativ oder was? Bleib doch mal ruhig und sachlich!

ER ICH BIN JA RUHIG!!!!... ganz ruhig... Ich bin einfach überzeugt, dass Dialog und Verhandlungen mehr bewirken als bunte Fahnen und Initiativen, die dann doch nicht umsetzbar sind.

SIE Dialog und Verhandlungen! Mit internationalen Multis mit Heerscharen von Anwälten! Die lachen sich tot! Wer ist jetzt da naiv?! Die einzige Sprache, die die verstehen, ist die der drohenden Millionenklage. Und wenn sie anständig wirtschaften, haben sie ja nichts zu befürchten...

ER Ach hör mir doch auf! Ich verstehe ja die Sehnsucht nach Weltverbesserung und Zugehörigkeit, und für die Klimajugend sind wir halt schon etwas alt, aber so einfach?

SIE Das ist jetzt nicht dein Ernst! Ich glaub's nicht... das ist jetzt nicht nur intellektuell unredlich... aber wenn du schon einmal von Sehnsucht und Gefühlen sprichst, wer hätte das gedacht, halleluja! Also: Wie fühlt sich das denn an, dass da so ein Gefälle ist: Wir hier im schönen, grünen Emmental und die anderen auf ihren staubigen, vergifteten Schutthalde, die vorher ihre eh schon trockenen Felder waren? Wie fühlt sich das an?!

ER ...

SIE Hm?! Was hast du gesagt?

ER Zugegeben, Sch... schön ist das nicht. Aber gutgemeintes Mitgefühl ändert daran gar nichts.

SIE Die Möglichkeit zu klagen ist aber mehr als nichts.

ER À propos klagen: Wieso hat's da kein Bier mehr im Kühlschrank?

SIE Vermutlich hast du alles getrunken... vielleicht solltest du auch mal wieder etwas Velo fahren?

ER Sofort! Und viel lieber als solche unnötigen Diskussionen um längst gemachte Meinungen. Aber nur, wenn du mit gutem Beispiel vorausfährst.

Etwas später steigen SIE und ER auf der Lüderenalp von den Fahrrädern.

ER Wow! Ist das wieder schön! Schau mal, die Abendsonne auf der Jungfrau...

SIE Ich brauche jetzt zuerst ein Bier! ... und? Was stimmst du im November?

PETER WEIGL, PFARRER IN LANGNAU

## REGIONALE VERANSTALTUNGEN

Öffentlicher Anlass zum Thema: «Sorgenden Sorge tragen»

1. September, 14.00 bis 16.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Langnau

Vortrag von Dr. Heinz Rügger



Unsere Gesellschaft lebt davon, dass zahlreiche Menschen sich freiwillig um andere Menschen kümmern. Der Bedarf an solchem Sorge-Tragen um andere wird in Zukunft noch steigen. Hier geschieht ganz wichtige Arbeit, ohne die die Sozialstrukturen unserer Gesell-

schaft kollabieren würden. Solches Engagement ist aber mitunter sehr anstrengend. Manche Menschen mit Hilfebedarf werden von Angehörigen bis an die Grenzen ihrer Möglichkeiten (und manchmal sogar darüber hinaus!) betreut. Darum ist es wichtig, freiwillig Sorge Tragende zu unterstützen. Und wer freiwillig Hilfe leistet, tut gut daran, sich selber Sorge zu tragen. Wie das geschehen kann, soll in diesem Vortrag besprochen werden.

Referent: **Dr. Heinz Rügger**  
frei schaffender Theologe, Ethiker und Gerontologe sowie freier Mitarbeiter im Institut Neumünster (Zollikerberg)

Moderation: **Kathrin Betscha**  
Sozialdiakonin, Ref. Kirche Langnau

Es handelt sich um einen Anlass der Kirchen Langnau.  
Ohne Anmeldung, jedoch Platzzahl beschränkt.

Die Kollekte ist bestimmt für die «Sorgende Gemeinschaft Langnau».

Infos: Telefon 034 408 00 66

Die Durchführung des Anlasses kann jederzeit bei Auftreten eines lokalen Infektionsherdes abgesagt werden.

## “Vision 21” in Wort und Bild

Eine kleine Fotoausstellung



Ausstellung im Kirchgemeindehaus vom 7. - 12. September 2020

Offen jeweils von 17.00 – 20.00 Uhr

Führung durch die Ausstellung am 9. September 2020, 18.30 – 19.30 Uhr

Mit musikalischer Umrahmung

### Mitwirkende

Roland Jordi: Koordination  
Christine/Josef Portmann: Bilder anno dazumal  
Brigitte Hertig/Andreas Reber: Fotos  
Madeleine Ryser: Gestaltung Ausstellung  
Team Kirchgemeindehaus: Gastgeber\*innen  
Julia Jordi: Leitung Schwerpunktfachklasse Musik, Gymnasium Neufeld



## Abejtz und Bäreggpredigt

**ABGESAGT**

Die Jodlerversammlung, der Kirchgemeinderat und das Pfarrteam haben gemeinsam beschlossen, dass wir dieses Jahr corona-bedingt den Abejtz (Vereinigung) und die Bäreggpredigt am Betttag (JC Hühnerbach) leider absagen müssen.

Wir hoffen, dass wir 2021 euch alle dazu wieder einladen dürfen und hoffen auf euer Verständnis!

## INHALT

Langnau	Seite	14 15
Trub	Seite	16
Trubschachen	Seite	16
Eggiwil	Seite	17
Lauperswil	Seite	18
Rüderswil	Seite	19
Signau	Seite	20

Layout: Tanner Druck AG, www.tannerdruck.ch

# Langnau

[www.kirchenlangnau.ch](http://www.kirchenlangnau.ch)

**Kirchgemeindepräsident:** Stefan Bongiovanni, Telefon 034 402 18 72  
**Sekretariat:** Brigitta Rhyner und Renate Ramseier, Telefon 034 408 00 60  
**Pfarrkreis I:** Kathrin van Zwielen, Telefon 034 408 00 61  
**Pfarrkreis II:** Peter Weigl, Telefon 034 408 00 62  
**Pfarrkreis III:** Manuela Grossmann, Telefon 034 408 00 63  
**Pfarrkreis IV:** Roland Jordi, Telefon 034 408 00 64  
**Pfarramt Lebensart Bärau:** Priska Friedli, Telefon 034 408 23 10  
**Sozialdiakonin:** Kathrin Betscha, Telefon 034 408 00 66  
**KUW-Koordination:** Andrea Jordi, Telefon 034 408 00 67  
**Hausleitung Kirchgemeindehaus:** Priska Gerber, Telefon 034 408 00 69  
**Koordinatorin Organistenteam:** Daniela E. Wyss, Telefon 079 228 26 76

## GOTTESDIENSTE

**Mittwoch, 2. September, 15.00 Uhr**  
**Hörbehinderten-Gottesdienst im Kirchlil Bärau\***  
 mit Pfrn. A. Hännli-Leutwyler.

**Donnerstag, 3. September, 10.00 Uhr**  
**Gottesdienst im dahlia Oberfeld**  
 mit Pfrn. K. van Zwielen.

**Freitag, 4. September, 10.00 Uhr**  
**Gottesdienst im dahlia Lenggen**  
 mit Pfr. R. Jordi.

**Sonntag, 6. September, 9.30 Uhr**  
**Gottesdienst** mit Pfr. R. Jordi und einer Schwerpunktachse Musik des Gymnasiums Neufeld (Leitung: J. Jordi) und R. Kiener Heubi (Orgel).

**Freitag, 11. September, 10.00 Uhr**  
**Gottesdienst im dahlia Lenggen**  
 mit Pfrn. A.K. Branger.

**Sonntag, 13. September, 9.30 Uhr**  
**Gottesdienst** mit Pfrn. K. van Zwielen.

**Mittwoch, 16. September, 15.00 Uhr**  
**Gottesdienst im Kirchlil Bärau\***  
 mit Pfrn. P. Friedli.

**Freitag, 18. September, 10.00 Uhr**  
**Gottesdienst im dahlia Lenggen**  
 mit Pfr. A. Schenk.

**Samstag, 19. September, 20.00 Uhr**  
**Abejutz**

**ABGESAGT**

Die Jodlvereinerung, der Kirchgemeinderat und das Pfarrteam haben gemeinsam beschlossen, dass wir dieses Jahr corona-bedingt den Abejutz (Vereinigung) und die Bäreggpredigt am Bettag (JC Hühnerbach) leider absagen müssen.

Wir hoffen, dass wir 2021 euch alle dazu wieder einladen dürfen und hoffen auf euer Verständnis!

**Betttag, 20. September, 9.30 Uhr**  
**Ökumenischer Gottesdienst mit Amtseinsetzung von Pfr. P. Weigl**  
 mit Pfr. M. Inniger, Gemeindeleiterin G. Bachmann, S. Bongiovanni (Präsident Kirchgemeinderat), dem Kirchenchor (Leitung S. Reist), R. Kiener (Orgel); anschliessend Apéro.

**Freitag, 25. September, 10.00 Uhr**  
**Gottesdienst im dahlia Lenggen**  
 mit Pfrn. J. Fankhauser.

**Sonntag, 27. September, 17.00 Uhr**  
**Abend-Gottesdienst**  
 mit Pfrn. M. Grossmann.

\*Im Bärau-Kirchlil werden wieder Gottesdienste gefeiert. Alle sind herzlich willkommen! Für die auswärtigen Besucher gilt eine durchgängige Maskenpflicht (analog der Besuchsregelung in den Wohngruppen). Die Personendaten werden für das mögliche Contact-Tracing aufgenommen.

## KIRCHLICHE HANDLUNGEN

### Taufen

**23. August**  
 Mia Gerber, Obermattweg 11, Rüegsauschachen.

### Beerdigungen

**29. Juli**  
 Hanna Tschanz-Oberli, geb. 1935, Stiftung Lebensart Bärau.  
 Bethli Blaser, geb. 1927, Styggässli 5, 3552 Bärau.

### 6. August

Olga Habegger-Hess, geb. 1925, Bad 508d, Oberfrittenbach.

### 7. August

Friedrich Wüthrich-Röthlisberger, geb. 1931, dahlia Lenggen, ehemals Restaurant Jäger.

### 14. August

Christian Wüthrich, geb. 1924, dahlia Oberfeld.

### Amtswochen

Woche 36  
 1. bis 4. September: R. Jordi  
 Woche 37  
 8. bis 11. September: K. van Zwielen  
 Woche 38  
 15. bis 18. September: P. Weigl  
 Woche 39  
 22. bis 25. September: M. Grossmann

## SENIOREN

### Information zu den Seniorenanlässen

Die Seniorennachmittage und das «zäme ässe» von Oktober und November finden nicht statt. Die Seniorenadventsfeier am 6. Dezember wird in der Kirche durchgeführt: Anmeldung telefonisch oder schriftlich an das Sekretariat der Kirchgemeinde. Detaillierte Informationen folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

### Spielnachmittage 2020



**Jeweils Mittwoch, 14.00 Uhr**  
**im Kirchgemeindehaus.**  
**(Saal oder Foyer)**

Mit Schutzkonzept/Distanzeinhaltung

### Neue Daten:

2. September	Saal
23. September	Foyer
14. Oktober	Saal
28. Oktober	Saal
4. November	Saal
18. November	Saal
9. Dezember	Saal

Diese Veranstaltungen finden statt, sofern die Corona-Situation weiterhin stabil bleibt.

## JUGEND

### Kinderlager 2020 im Eriz

«Der verrückte Kalender» – mit diesem Lagermotto starteten am 13. Juli 23 Kinder und 9 Leiterinnen und Leiter ins KILA 2020. Das Ziel war, wie in den vergangenen Jahren, das Ferienheim Lindenweidli. Die Vorbereitungen zum Lager gestalteten sich intensiver, das grosse Fragezeichen «Findet das Lager statt?» begleitete uns. Am 6. Juni wurden dann endlich die Sommerlager bewilligt und ein Schutzkonzept wurde sogleich von uns erstellt. Mit grosser Freude reisten wir dann Mitte Juli mit dem Sommer-Car und Nikolausmützen auf dem Kopf ins Eriz. Feine Grittibänzen durften wir zum Znacht geniessen. Am Abend besuchte uns der Samichlaus mit seinem Schmutzli. «Der verrückte Kalender» liess uns am nächsten Tag Advent und Weihnachten feiern. Alle konnten einen Namen ziehen, um jemandem ein Geschenk zu basteln. An der abendlichen Waldweihnachtsfeier erhielten alle ein Geschenk. Silvester feierten wir am Mittwoch, das war eine tolle Party! Jede Gruppe hatte etwas für den Abend organisiert: Schatzsuche, Wandtafel-Fussball, Rückwärts-Versteckis spielen... Viele verschiedene Spiele und Musikeinlagen führten uns durch Abend und Nacht. Punkt 00.00 Uhr konnten wir miteinander auf tolle Lagertage anstossen. Am Morgen weckten uns der Osterhase und die Hühner – unsere Ostereier wurden versteckt! Zum Glück haben wir (fast) alle gefunden, und

konnten den feinen Osterbrunch geniessen. Nach dem grossen Aufräumen und Putzen am Freitag holte uns ein Car wieder ab – im Schloss Thun hörten wir zu unserem Halloween-Tag gruselige Geschichten. Um 17.30 Uhr kamen wir müde, glücklich und mit vielen Eindrücken wieder in Langnau an. Zusammen sein, zusammen essen, zusammen feiern, zusammen... das haben wir alle in den Corona-Zeiten vermisst. Die Lagerzeit so zusammen zu erleben, liess uns Corona fast vergessen. Wir haben die Tage genossen und sind überaus dankbar und glücklich, dass alle wieder gesund und munter zu Hause eingetroffen sind.

ESTHER SCHÖPFER



## VERANSTALTUNGEN

### “Vision 21” in Wort und Bild

Eine kleine Fotoausstellung



Ausstellung im Kirchgemeindehaus vom 7. - 12. September 2020

Offen jeweils von 17.00 – 20.00 Uhr

Führung durch die Ausstellung am 9. September 2020, 18.30 - 19.30 Uhr

Mit musikalischer Umrahmung

### Mitwirkende

Roland Jordi: Koordination  
 Christine/Josef Portmann: Bilder anno dazumal  
 Brigitte Hertig/Andreas Reber: Fotos  
 Madeleine Ryser: Gestaltung Ausstellung  
 Team Kirchgemeindehaus: Gastgeber\*innen  
 Julia Jordi: Leitung Schwerpunktfachklasse Musik, Gymnasium Neufeld



### Jungschar

**Jeweils am Samstag, 14.00 Uhr**  
**im Evang. Gemeinschaftswerk Bärau**  
 5. September: Sporttag

### Zug um Zug, das grosse Spiel quer durch die Schweiz

**Freitag, 6. November, 17.30 Uhr bis Sonntag, 8. November 2020, 11.30 Uhr**

Wir laden Dich herzlich ein, am diesjährigen «Zug um Zug»-Wochenende teilzunehmen.

In einem Team von Freiwilligen und vier Mitarbeitenden haben wir uns wieder viele tolle Challenges für Dich ausgedacht.

Ziel des Spiels ist es ...

... schöne Orte in der Schweiz zu entdecken,

... miteinander unterwegs zu sein,

... neue Kontakte zu knüpfen und

... Neues über die religiöse Landschaft der Schweiz zu lernen.

Sei mit dabei an diesem unvergesslichen Wochenende und werde «Zug um Zug» Sieger oder Siegerin!

Wir freuen uns auf deine Anmeldung.

Anmelden bis am 21. Oktober 2020 via Homepage möglich oder per Mail an [grossmann@kirchenlangnau.ch](mailto:grossmann@kirchenlangnau.ch)

### roundabout Tanzgruppe für Mädchen von 12 bis 20 Jahren

Jeweils am Donnerstag von 18.30 bis 20.00 Uhr im Jugendraum des Kirchgemeindehauses.

Kosten pro Training Fr. 5.–

Anmeldung und Info (man darf auch einfach mal Schnuppern kommen) bei Nadine von Allmen [langnau.youth@roundabout-network.org](mailto:langnau.youth@roundabout-network.org) oder Telefon 034 402 18 41



### Gesprächskreis

**Dienstag, 15. September, 14.30 Uhr**  
**im Kirchgemeindehaus.**

Frauen und Männer sind herzlich eingeladen.

Thema: Die Welt der Insekten  
 Mit Marianne Jeanmaire, aus Toffen  
 Leitung: Dora Fankhauser.

### Proben des Kirchenchors

**Montag, 7. und 14. September, 20.00 Uhr**  
**im Kirchgemeindehaus.**

### Feier-Abend in der Kirche

Ein Moment der Stille und des Gebets für uns und andere Menschen in unserer Nähe und darüber hinaus. Im September findet das Wochengebet jeweils am Montag und Dienstag (ohne 8.9.) von 18.30 bis 19.15 Uhr im Chor der Kirche statt.

### Abendmeditation

**Jeden Mittwoch um 17.30 Uhr**  
**im Kirchgemeindehaus.**

**Ja, Gott war es,  
 der in Christus  
 die Welt mit sich  
 versöhnt hat.**

## NACHGEFRAGT BEI...

**Annerös Egger**  
freiwillige Mitarbeiterin



Begebenheiten beruhen. So kann ich mir ausmalen, wie die Menschen früher gelebt haben.

### Welches Talent hat Ihnen «die Natur» geschenkt?

Verschiedene kleine Talente: Positiv an alles heran zu gehen, Singen und Musizieren, Organisieren und Zuhören.

### An welchem «Heiligen Ort» fühlen Sie sich geborgen?

Geborgen fühle ich mich zu Hause und im Mueshüttli im Hilferntal.

### Wen oder was vermissen Sie am meisten?

Meistens vermisste ich nichts, einzig meine Enkel, die alle im Ausland leben.

### Was motiviert Sie, sich als Freiwillige in der Kirchgemeinde Langnau zu engagieren?

Gemeinsam etwas zu gestalten, mit Menschen zusammen zu sein und Neues kennen zu lernen.

### Was schätzen Sie besonders an Ihrem Dienst für die Mitmenschen?

Die Freude einander zu begegnen und sich austauschen zu können.

### Was wünschen Sie der Kirchgemeinde Langnau?

Weiterhin eine offene Kirche zu sein, wo sich die verschiedenen Menschen wohl fühlen. Engagierte Leute, die bei den vielfältigen Angeboten mithelfen.

### Woran glauben Sie?

Ich glaube an Gott und Jesus Christus. Von Kind an wurde ich in heiklen und gefährlichen Situationen immer wieder behütet und beschützt.

### Was ist Ihre grosse Leidenschaft?

Die Natur im allgemeinen und besonders der Garten. Gerne sehe ich beim Keimen und Wachsen der Pflanzen zu. Es interessiert mich, die Namen zu kennen und unbekannte neu dazu zu lernen.

### Welches Buch, welcher Film hat Sie nachhaltig berührt?

Es gibt nicht EIN Buch. Ich lese sehr gerne Geschichten, die auf wahren

## NARKO-NE – UNSER SCHWERPUNKT-PROJEKT

Seit 20 Jahren lebt und arbeitet die Baldeggerschwester Madeleine Schildknecht in Sarajewo, Bosnien-Herzegowina. In dieser Zeit ist es ihr gelungen, mit jungen Menschen vor Ort ein einzigartiges Hilfswerk aufzubauen, das auch 25 Jahre nach dem Krieg nötiger ist denn je. Im letzten Rundbrief schreibt sie: «Warum ist in diesem Land immer noch kein Friede? Letzten Winter war ich gleich von mehreren Donatoren eingeladen, meine Antwort auf die Frage zu geben, warum die Situation in BiH 25 Jahre nach dem Krieg in vielem unfriedlicher, ungerechter und verwirrender geworden ist. Um Friede und Gerechtigkeit zu fördern, müsste man am grossen kulturellen, menschlichen, sozialen, religiösen Reichtum ansetzen und Menschen und Gemeinschaften vor Ort stärken.»

Suchtprävention, Lernwerkstätten für Schüler\*innen und Förderung von Kindern in Risikosituationen (oft Romas, die auf der Strasse leben und ausgebeutet werden) sind zentrale Anliegen von Narko-ne. In Theaterprojekten, interkulturellen kreativen Sommerwochen und weiteren Plattformen können junge Menschen sich einbringen, werden als Freiwillige gebraucht und unterstützen einander für ein gesundes Leben in der kulturellen Vielfalt ihres Landes. Der Schweizer Partnerverein «Interkulturelle Jugendförderung» mit Sitz in Moosseedorf ermöglicht auch Schweizer Jugendlichen die Teilnahme an den Sommerprojekten.

Ein neues Arbeitsfeld hat sich Narko-ne unter alten Menschen erschlossen: Betagte unterstützen Betagte. Die Coronakrise hat die Isolation vieler betagter Menschen noch verstärkt. Narko-ne bringt sie zusammen, sorgt für Verteilung von Lebensmitteln und Zugang zu Apotheken. Zwei Jugendliche, die als «ältere Geschwister» jüngere Kinder begleiten und



unterstützen, erzählen von der Corona-Zeit:

Meliha: «Ich habe meine jüngere Schwester vor einigen Tagen unter der Haustüre gesehen und ihr etwas Obst gebracht. Sie war krank, und wir haben uns schon lange nicht mehr getroffen, nur am Telefon gehört. Dem Unterricht folgen sie, ihre Schwestern und Brüder auf dem Handy der Mutter. Die Familie hat sieben Kinder und ist sehr arm. Ich habe in meinem Freundeskreis einen unbenutzten Laptop aufgetrieben, den ich ihr bringen werde. Von NARKO-NE erhalte ich ein Lebensmittelpaket für die Familie.»

Adnan: «Meinem «jüngeren Bruder» geht es gut. Ich machte mir Sorgen wegen dem Homeschooling. Die Familie hat kein Internet. Das Handy der Mutter ist in einem schlechten Zustand und hat wenig Speicherplatz. Ich habe ihm mein Laptop geliehen und ihm geraten, die Nachbarin zu fragen, ob er ihr WiFi benutzen dürfe. Das hat gut geklappt.» Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

PFR. PETER WEIGL

Spenden können mit dem beiliegenden Einzahlungsschein überwiesen werden. Merci vumau!

Konto: Reformierte Kirchgemeinde, Haldenstrasse 4, 3550 Langnau CH16 0630 0020 0030 1410 8

## MITTEILUNGEN

**Kirchgemeindeversammlung vom 9. August 2020**

**Alle Geschäfte wurden genehmigt**  
Am 9. August begrüsst Stefan Bongiovanni 21 Stimmberechtigte zur Kirchgemeindeversammlung. Die Jahresrechnung 2019, die mit einem Aufwandüberschuss von 1513.90 Franken schloss, wurde genehmigt.

Zustimmung erhielten auch die beiden Pensionerhöhungen. Pfarrer Peter Weigl werden zusätzlich zu seinen 80 Stellenprozenten für zwei Jahre 10% für die Gemeindeentwicklung übertragen. Die Sozialdiakonin Kathrin Betscha wird Anfang 2021 pensioniert. Die freiwertende Stelle wird für maximal 80 Prozent ausgeschrieben. Da die Aufgaben der Sozialdiakonin immer vielfältiger und zeitintensiver werden, reichen die bisherigen 60% kaum mehr.

Zusammen mit der Abrechnung für die Sanierung Nasszellen im Pfarrhaus Oberfeldstrasse 2 genehmigte die Versammlung einen Nachkredit von 18'315 Franken. Unvorhergesehene Gips- und Plattenarbeiten sowie zusätzliche Sanitärapparate führten dazu, dass der Kredit von 68'000 Franken nicht reichte.

Anstelle von Andreas Gerber wird künftig Dana Liechti, unter Langenegg, Gohl, als Delegierte die Kirchgemeinde Langnau in der kirchlichen Bezirks-synode vertreten.

Der Kirchgemeindepäsident informierte, dass nach Beizug von Sachkundigen die Orgelrevision in die Jahre 2024/2025 verschoben wurde. Er lud die Anwesenden ein, sich die pflegeleichte Bepflanzung im neu gestalteten Pfarrhausgarten an der Haldenstrasse 4 anzusehen.

## KONFIRMATION 2020

**Kreis II**  
Katechetin Mariette Nussbaumer  
Sonntag, 16. August 2020

Reihe vorne vlnr:  
Yves Salvisberg,  
Julie Wegmüller,  
Elina Anna Rohrbach,  
Katechetin Mariette Nussbaumer.

Reihe hinten vlnr:  
Johannes Zürcher,  
Nico Salvisberg,  
Nic Haldemann,  
Jana Niederhauser,  
Stefanie Beck.



# Trub

[www.kirchetrub.ch](http://www.kirchetrub.ch)

**Kirchgemeindepräsident:** Daniel Fankhauser, Telefon 034 495 61 62

**Sekretärin des Kirchgemeinderates:** Brigitta Rhyner, Telefon 034 408 00 60

**Sigristin & Reservationen:** Renate Wingeier, Telefon 034 495 50 67

**Pfarramt:** Felix Scherrer, Telefon 034 495 53 19, [pfarramt@kirchetrub.ch](mailto:pfarramt@kirchetrub.ch)

## GOTTESDIENSTE

**Samstag, 5. September, 13.00 Uhr**

**Kirche Trub: Trauung**

Gestaltet von Pfr. Felix Scherrer.

**Sonntag, 6. September, 9.30 Uhr**

**Kirche Trubschachen: Gottesdienst**

Gestaltet von Pfrn. Sandra Kunz, Trubschachen. Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen. Weitere Infos siehe dort. Predigttaxi: Helene Lanz, Hüttengrabenstrasse 7, Telefon 079 218 49 58.

**Sonntag, 13. September, 10.30 Uhr**

**Bergpredigt auf der Gmein**

Gestaltet von Pfr. Felix Scherrer und dem Jodlerchor Trub. Zum genauen Ort und wie man auf die «Gmein» gelangen kann, siehe Kasten rechts! Anschliessend gemeinsames Bräteln: Verpflegung bitte selber mitbringen, für Getränke wird gesorgt!

**Parallel zum Gottesdienst:**

**KiKi-Treff auf der Gmein!**

Bei zweifelhafter Witterung fällt der Gottesdienst aus.

Telefon 086 034 495 53 19 und [www.kirchetrub.ch](http://www.kirchetrub.ch) geben ab 8.30 Uhr über die Durchführung Auskunft. Predigttaxi: Daniel Fankhauser, Dorfstrasse 48, Telefon 034 495 61 62.

**Sonntag, 20. September, 9.30 Uhr**

**Kirche Trub: Konfirmation 2020**

**Konfklasse Trub-Trubschachen**  
Pfrn. Sandra Kunz, Walter Guggisberg, Orgel/Musik. Aufgrund der aktuellen

Corona-Lage müssen wir die Feier ausschliesslich mit Verwandten und Pat\*innen der Konfirmand\*innen feiern. Wir bitten um Verständnis!

**Hinweis**

9.30 Uhr, Kirche Trubschachen: Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Felix Scherrer). Weitere Infos unter Trubschachen! Predigttaxi: Christine Baumgartner, Hinter Sandgraben, Tel. 034 495 60 09.

**Sonntag, 27. September, 9.30 Uhr**

**Kirche Trub: Gottesdienst**

Gestaltet von Pfrn. Sandra Kunz, Trubschachen, und Silvia Winteler, Orgel. Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen. Predigttaxi: Therese Jegerlehner, Zopf 42, Telefon 034 495 53 82.

## SENIOR\*INNEN

**Altersstube**

**Jeweils mittwochs, Kloster, 13.30 Uhr**

16. September: Spielnachmittag

14. Oktober, ganzer Tag: Reise!

11. November: «Herbstsingen» mit

Panflöten

16. Dezember, bereits ab 11.30 Uhr:

Weihnachtsessen

**Alleinstehende Frauen**

**Freitag, 25. September**

Treffen in der «Mettlenalp».

## JUGEND

**KiKi-Treff**

**Sonntag, 13. September, 10.30 Uhr**

Parallel zur Bergpredigt auf der Gmein trifft sich der KiKi-Treff zu Spiel und Spass! Zum genauen Ort und wie man auf die «Gmein» gelangen kann, siehe Kasten rechts!

Anschliessend gemeinsames Bräteln: Verpflegung bitte selber mitbringen, für Getränke wird gesorgt!

Bei zweifelhafter Witterung findet der Anlass nicht statt.

Telefon 086 034 495 53 19 und [www.kirchetrub.ch](http://www.kirchetrub.ch) geben ab 8.30 Uhr über die Durchführung Auskunft. Flyer und Anmeldeungsmöglichkeit folgen!

**KUW – 3. Schuljahr**

**Kloster Dach, 8.30 bis 14.30 Uhr**

Freitag, 23. Oktober

Freitag, 30. Oktober

Sonntag, 1. November, 9.30 Uhr:

Abendmahlsgottesdienst mit Taufe in der Kirche.

**Verantwortlich**

Annemarie Kunz, Tel. 034 495 61 86

Bettina Scherrer, Tel. 034 495 66 20

**KUW – 5. Schuljahr**

**Kloster Dach, 15.00 bis 16.30 Uhr**

Dienstag, 13. Oktober

Dienstag, 20. Oktober

Dienstag, 27. Oktober

Dienstag, 3. November

Dienstag, 10. November

Dienstag, 17. November

Dienstag, 23. Februar 2021

Dienstag, 2. März 2021

Dienstag, 9. März 2021

Dienstag, 16. März 2021

**Verantwortlich**

Felix Scherrer, Telefon 034 495 53 19

**KUW – 8. Schuljahr**

**17. Oktober, 8.45 bis 11.15 Uhr**

1. KUW-Block, in der Kirche und im Kloster Trub, zusammen mit Trubschachen und Langnau.

Im Verhinderungsfall kann der Block am 14. November, von 8.45 bis 11.15 Uhr ebenfalls in Trub besucht werden.

**9. Januar 2021, 8.45 bis 11.15 Uhr**

2. KUW-Block, im Kloster Trub, zusammen mit Trubschachen und Langnau. Im Verhinderungsfall kann der Block am 30. Januar 2021, 9.00 bis 11.30 Uhr in Langnau besucht werden.

Eine detaillierte Einladung folgt per Post durch die Kirchgemeinde Langnau.

**Verantwortlich**

Felix Scherrer, Telefon 034 495 53 19

**KUW – 9. Schuljahr**

zusammgelegt mit Trubschachen Hinweise zum Konf-Unterricht siehe unter Trubschachen «Jugend».

**Verantwortlich**

Pfrn. Sandra Kunz, Telefon 034 495 51 28

## KIRCHLICHE HANDLUNGEN

**Trauungen**

**8. August**

David und Lea Fankhauser-Muster, Altengrat, Trub.

**15. August**

Philemon und Anna Habegger-Schwendener, Altgymsoosstöckli, Trub.

**22. August**

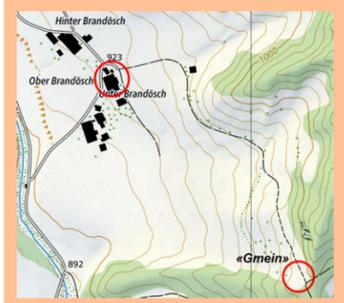
Philipp und Claudia Zürcher-Künzi, Eggwil

**29. August**

Tobias und Nadine Kipfer-Pieren, Malters

## «GMEIN»-PREDIGT

**Sonntag, 13. Sept., 10.30 Uhr**  
**Wegbeschreibung auf die «Gmein»**



**Wanderung ab Ried:**

Zirka 40-minütiger Spaziergang durch den Brandöschgraben bis Ober Brandösch. Anschliessend zirka 20-minütiger Aufstieg zur «Gmein».

**Mit Auto:**

Parkieren bei Heinz und Doris Wüthrich, Ober Brandösch. Anschliessend zirka 20-minütiger Aufstieg zur «Gmein».

## KONFIRMATIONEN

**Die wegen Corona verschobenen Konfirmationen 2020 finden wie folgt statt:**

**13. September in Trubschachen**

**Konfirmiert werden:**

Markus Aeschlimann, Wingebergli 442  
Chenille Bossard, Ortbachstrasse 10  
Jelena Eichenberger, Kindergartenstr. 8  
Selina Kohler, Ilfstrasse 8  
Michael Krähenbühl, Unt. Bergen 324  
Alexandra Mürner, Grabenmatt 365C  
Kilian Rentsch, Krümpelhüttli 357  
Simon Schneeberger, Mittler Heggen  
Mirjam Wiedmer, Dorfstrasse 60  
Silvan Zaugg, Ober Tiefenbach 434  
Alle aus Trubschachen.

**20. September im Trub**

**Konfirmiert werden:**

Daniel Beer, Hinter Ey 39  
David Jakob, Unt. Zürchershaus 213  
Patricia Kunz, Dorfstrasse 26  
Lars Rettenmund, Mühlestrasse 34  
Mattia Schifferli, Dorfstrasse 44  
Elena Schürch, Unt. Seltenbach 120  
Janick Wüthrich, Holzschauer 45  
Karin Wüthrich, Unt. Brandösch 145  
Markus Wüthrich, Seltenbachstr. 1  
Melanie Wüthrich, Mühlestrasse 48  
Selina Wüthrich, Brandösch 174a  
Alle aus Trub od. Fankhaus.

Wir wünschen alles Gute und Gottes Segen!

# Trubschachen

[www.kirche-trubschachen.ch](http://www.kirche-trubschachen.ch)

**Kirchgemeindepräsident:** Rudolf Trauffer, Telefon 034 495 52 74

**Sekretärin des Kirchgemeinderates:** Brigitta Rhyner, Telefon 034 408 00 60

**Pfarramt:** Sandra Kunz, Telefon 034 495 51 28, Mobile 076 374 33 16

[pfarramt@kirche-trubschachen.ch](mailto:pfarramt@kirche-trubschachen.ch)

## GOTTESDIENSTE

**Sonntag, 6. September, 9.30 Uhr**

**Gottesdienst mit Trub – in Trubschachen. Taufe.**

Pfrn. Sandra Kunz und Hans Balmer, Orgel. Predigttaxi: Hanspeter Wüthrich, Mobile 079 348 39 17

**Sonntag, 13. September, 9.30 Uhr**

**Konfirmation Trubschachen.**

**Konfklasse Trubschachen-Trub,**

Pfrn. Sandra Kunz, Walter Guggisberg, Orgel/Musik und die Hegenalp Örgeler. Aufgrund der aktuellen Corona-Lage müssen wir die Feier im «engen Kreis», d.h. ausschliesslich mit Verwandten und Pat\*innen der Konfirmand\*innen feiern. Wir bitten um Verständnis!

Bitte beachten Sie, dass um **10.30 Uhr**

**in Trub der Berggottesdienst auf der Gmein** stattfindet (s.u. «Trub»).

Predigttaxi: Peter Jakob,

Telefon 034 495 51 59

**Sonntag, 20. September, 9.30 Uhr**

**in der Kirche Trubschachen: Betttagsgottesdienst.**

Abendmahl (nach den Vorgaben der EKS = Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz). Pfr. Felix Scherrer, Christa Schüpbach. Orgel. Predigttaxi: Hanspeter Wüthrich, Mobile 079 348 39 17

**9.30 Uhr in der Kirche Trub:**

**Konfirmation Trub.**

**Konfklasse Trub-Trubschachen,**

Pfrn. Sandra Kunz, Walter Guggisberg,

Orgel/Musik und die Hegenalp Örgeler.

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage

müssen wir die Feier ausschliesslich

mit Verwandten und Pat\*innen der

Konfirmand\*innen feiern.

Wir bitten um Verständnis!

**Sonntag, 27. September, 9.30 Uhr**

**Gottesdienst mit Trub – in Trub.**

Pfrn. Sandra Kunz und Silvia Winteler,

Orgel. Predigttaxi: Edith Kobel,

Mobile 079 649 92 01

**Dienstag, 29. September, 10.30 Uhr**

**Gottesdienst im Pavillon des Alters-**

**zentrums** (bitte beachten Sie die

aktuellen Angaben im Anzeiger).

**Online-Predigt:** Zwischen dem 15. und

20. laden wir jeden Monat unter

[www.kirche-trubschachen.ch](http://www.kirche-trubschachen.ch)/Corona eine

Video-Predigt hoch. Nachfolgend das

thematische Programm bis Ende Jahr:

**Jetzt** (bis max. 5.9.): Ein Wasserwort,

vom kühlen Ufer eines Wassers aus.

**September:** Ein Hoger-Wort in der

Schöpfungszeit, von einem Hoger mit

herrlicher Aussicht aus.

## SENIOR\*INNEN

**Gesprächskreis 6oplus**

**Freitag, 18. September, 14.30 Uhr**

Ort: Pfarrhaus.

**Pavillongottesdienst**

**Dienstag, 29. September, 10.30 Uhr.**

Ort: Alterssiedlung Wegmatte.

Ab- bzw. Neuanmeldungen:

Marianne Hofer, Telefon 034 495 65 66.

Bitte Hinweis im Anzeiger beachten.

**Oktober:** Ein Herbst-Wort mit Improvi-

sationen zu «Bunt sind schon die

Wälder» von Annette Unternährer,

Orgel.

**November:** Ein Wort zum Ewigkeits-

sonntag, aus dem Wiener Zentral-

friedhof.

**Dezember:** Ein Adventswort mit

Improvisationen zu «Wohl mir, dass

ich Jesum habe – Jesus bleibt meine

Freude» (J. S. Bach) von Daniela Wyss,

Orgel.

Die online-Predigten bleiben ca. 14 Tage

aktiv, danach werden sie gelöscht.

Man kann sie in schriftlicher Form in der

Kirche Trubschachen abholen.

## ABONNEMENT

**Einzahlungsschein**

Sie finden in dieser Nr. wieder einen

Einzahlungsschein zur freiwilligen

Begleichung Ihres »reformiert.«-

Abonnements beigelegt.

Richtpreis: zirka 10 Fr.

Falls Sie diesen Betrag gerne einzahlen

möchten, aber keinen Einzahlungsschein

vorfinden, melden Sie sich doch bitte

im Pfarramt.

Vielen Dank für Ihre Einzahlung!

## JUGEND

**Fiire mit de Chliine**

**Vorankündigung: Freitag, 30. Oktober**

**und Freitag, 6. November,**

**je 16.00 Uhr** in der Kirche.

**Kiki (Kinderkirche)**

**Samstag, 12. September, 14.00 Uhr**

im Pfarrhaus

**KUW 4**

**Vorankündigung:**

**Mittwoch, 21. Oktober, 13.30 Uhr**

im Pfarrhaus: Thema «Erntedank».

Mit Brigitte Mürner und Ruth Kohler.

**KUW 5**

Startet **nach den Herbstferien** und

findet bis zu den Weihnachtsferien

**dienstags von 14.50 bis 15.35 Uhr**

statt.

**KUW 8**

**Vorankündigung: 17. Oktober,**

**8.45 bis 11.15 Uhr,** im Kloster und in

der Kirche Trub.

Thema: «Heimat (verlassen müssen)».

Ferner: **9. Januar 2021,**

**8.45 bis 11.15 Uhr,** im Kloster Trub.

Thema: «Flucht und Asyl».

Detailliertes Schreiben folgt.

**KUW 9**

Wöchentlicher Unterricht am

# Eggiwil

www.kirche-eggiwil.ch

## Kirchgemeindepräsidentin

Christine Jenni, Telefon 034 491 13 90, praesidium@kirche-eggiwil.ch

## Sekretariat/Reservation Kirchgemeindeforum/reformiert

Kathrin Borle, Telefon 079 156 76 49, sekretariat@kirche-eggiwil.ch

## Pfarramt

Ueli Schürch, Telefon 034 491 11 21, ulrich.schuerch@bluewin.ch

Volker Niesel, Telefon 077 520 25 86, vniesel@gmail.com

Simon Taverna, Telefon 079 155 67 62, simon.taverna@gmx.ch

## GOTTESDIENSTE



Kirche Eggiwil

**Sonntag, 6. September 2020, 10.00 Uhr**

### Berggottesdienst Wachthubel

mit Pfr. Ueli Schürch und musikalischer Unterhaltung. Parkmöglichkeiten bei Familie Siegenthaler, Meisenegg. Für Kaffee/Tee und Züpfle ist gesorgt, bitte Becher/Tasse mitbringen. Bei ungünstigem Wetter findet der Gottesdienst im Stall von Familie Marti statt. Zu diesem Gottesdienst laden freundlich ein: Die Kirchgemeinden Eggiwil und Schangnau.

Predigttaxi: Christine Jenni, Telefon 034 491 13 90

**Sonntag, 13. September, 9.30 Uhr**

### Gottesdienst mit Pfr. Ueli Schürch

und musikalischer Mitwirkung des Jodlerklubs Blapbach. An der Orgel: Esther Marti  
Predigttaxi: Monika Bachmann  
Mobile 079 380 57 74

**Betttag, 20. September, 9.30 Uhr**

### Gottesdienst mit Pfr. Ueli Schürch

und musikalischer Mitwirkung des Kirchenchors Eggiwil.  
Predigttaxi: Ursula Kühni  
Mobile 079 747 57 39

**Sonntag, 27. September, 9.30 Uhr**

### Gottesdienst mit Pfr. Volker Niesel

An der Orgel: Esther Marti  
Predigttaxi: Heinz Wüthrich  
Telefon 034 491 26 10



Kinderhütendienst



Kirchenkaffee

## KIRCHLICHE HANDLUNGEN

### Trauung

**11. Juli**

Mirjam und Roman Blaser-Stucki, Unter Habegg, Bärnu

### Beerdigungen

**20. Juli**

Rosa Fankhauser-Habegger, geb. 1933, AZE Eggiwil, vormals Neunschwand, Aeschau

**27. Juli**

Rosa Blaser-Wyss, geb. 1933, Kalbermatt, Eggiwil

**29. Juli**

Christian Jenni, geb. 1939, Dällenbachli, Eggiwil

**4. August**

Hans Wüthrich, geb. 1932, Aebnit, Eggiwil

## VERANSTALTUNGEN

Einander begegnen  
Kirchgemeinde Eggiwil

## Froue-Gaffee



Frauen jeden Alters, mit und ohne Kinder, sind herzlich willkommen!

Ab 9.00 Uhr im Kirchgemeindeforum im Dorfschulhaus Eggiwil.

Wir freuen uns auf Euer Kommen am Dienstag, 1. September 2020.

### Us mim Tagebuech:

**Wuche 14/2020**

Scho sitt zwo Wuche het d Wirtschaft, d Coiffeuse, d Chiuche, d Gärtneri, ds Modegeschäft... Türe zue! Statt vorbereitete für ds Frouegaffee mit Zmörgele vom 7. April 2020, schriebe ig i mis Tagebuech.

Ds Ungwüsse was chunnt oder wis wird, isch schwierig. Es git üs aune glich; ob riich, ob arm, aut oder jung, chliin, gross, dick oder dünn... mir aui si betroffe u müesse d Unsicherhiit ushaute!

Distanz macht Angscht, d Einsamkiit git Zyt - Zyt für sich, für Gfüe, füre Körper, Zyt sich mit em Läbe usenang zsetzä! Mini Wurzle si tüüf verbunge mit Familie, Fründe u Kollege, das git mir Haut.

**Wuche 32/2020**

### \*Häb d Uge offe für e jede Zouber ds gseh...

Scho isches ume sowiit, i sött no hurti es Tegschtl zäme brösmele für i ds reformiert! He ja, Wuche 36 starte mir ume mit em Frouegaffee. U wi Dir mi afa chlii kenne, hani für ds Septämber Frouegaffee geng öppis i ds Chiucheblettli gschriebe!

I wünsche mir, dass mir üs ume dörfe traffe, gseh, zäme dorfe, zuelose, zäme sorge, lache...

### \*I so Momänte gnies au Stung ganz ohni Chlag...

Ja es isch mir scho bewusst, mir hi nid Ahnig was chunnt u chö nid säge wis wird! Aber, hi mir di Gwüsshiit scho mau gha?!

### \*Häb Sorg zu Dir u gang mit Früd di Wäg...

I hoffe ganz fescht bis gli, vo Härze Verena Stucki-Gerber

### \*Tegschtzile vom Jodulied:

Eso Momänte vor Miriam Schafroth



### Kindernachmittage 2020

#### «Achtung fertig los...»

Nein, halt, zuerst der Posten «Händewaschen», aber dann gehen die Kindernachmittage richtige los. Rund 70 Kinder springen begeistert zu diversen Spielmöglichkeiten, bis eine Glocke läutet und die bunte Schar in die Turnhalle hüpf.

Dem Thema entsprechend erklingt das Startlied «Achtung fertig, los...» - angestimmt von unserem Gast Christof Fankhauser. Durch seine fröhliche Art sind die Kinder sofort eingenommen.

Während die Lieder zum Jauchzen, Springen, Klatschen und weiteren Bewegungen einladen, geht es auch in den Geschichten sportlich zu. Wer hätte gedacht, dass so viel Sport in der Bibel zu entdecken ist. Die Emmausjünger sprinten nach der Begegnung mit Jesus nach Jerusalem zurück, und bezeugen, dass Jesus lebt. Zachäus geht in die Geschichte als Kletterer ein. Entsprechend steigt seine Stimmung durch die Begegnung mit Jesus. Die Israeliten

walken rum um Jericho und erfahren dabei, dass Gott für sie kämpft. Und Petrus hat im Wellengang mehr als nur einen Schwimmkurs von Jesus erfahren. Jesus ist mit seiner starken, rettenden Hand auch für uns da, wo wir durchgewühlt oder in Situationen sind, die uns den Boden unter den Füßen zu rauben drohen.

Ein weiteres Lied lädt nochmals zum Bewegen ein, bevor es zur Vertiefung in die Kleingruppen geht. Gleichzeitig stellen emsige Hände ein feines Zwieribereit. Nach der Stärkung, heisst es wieder «Achtung fertig, los...» zu weiteren Spielen oder kreativen Workshops. Es ist so schön, wenn Kinder sich freuen und dabei erfahren, dass Gott sie liebt.

Die vier Tage sind gelungen und klingen in den Liedern nach. Dank sei Gott und dem rund 20köpfigen Team. Einzigartig geht die Kinderwoche mit einem Online-Abend zu Ende.

MARTIN RINDLISBACHER,  
EGW EGGIWIL



## JUGEND

**Mittwoch, 2. September, 8.30 bis 15.30 Uhr**

### KUW 4. Klasse

Bräteln an der Emme. Besammlung und Entlassung im Kirchgemeindeforum.

**Mittwoch, 16. September, 8.30 bis 15.30 Uhr**

### KUW 3. Klasse

Besammlung und Entlassung im Kirchgemeindeforum.

**Mittwoch, 9. bis Samstag, 12. September**

### KUW 9. Klasse

Konfirmandenlager in Steffisburg

**Sonntag 20. September, 9.30 Uhr**

### Sonntagsschule Dorf



## SENIOREN

### Zum 102. Geburtstag

**1. September**

Ida Kohler, Eggiwilstrasse, Aeschau

### Zum 90. Geburtstag

**29. September**

Hans Röthlisberger, Dorf, Eggiwil

Zum Geburtstag gratulieren wir der Jubilarin und dem Jubilar ganz herzlich. Für das neue Lebensjahr wünschen wir gute Gesundheit, Kraft und Gottes Segen.

## MITTEILUNGEN

### Freiwilliger Beitrag für die Kirchenzeitung «reformiert.»

Monat für Monat finden Sie «reformiert.» in Ihrem Briefkasten. Die Zeitung bringt, nebst Hinweisen zu den kirchlichen und lokalen Veranstaltungen hier im Eggiwil, auch anregenden Lesestoff zu Themen rund um Gesellschaft und Kirche sowie Politik und Kultur. Es freut uns sehr, dass Sie zur Leserschaft von «reformiert.» gehören.

Mit dem beiliegenden Einzahlungsschein können Sie helfen, die Kosten für die Verteilung der Zeitschrift in unserer Kirchgemeinde mitzutragen. Für Ihre Unterstützung danken wir herzlich.

### Amtswochen

26. August bis 3. September  
Pfr. Simon Taverna, Mobile 079 155 67 62

4. September bis 20. September  
Pfr. Ueli Schürch, Telefon 034 491 11 21

21. September bis 27. September  
Pfr. Volker Niesel, Mobile 077 520 25 86

28. September bis 4. Oktober  
Pfr. Simon Taverna, Mobile 079 155 67 62

## Mathilda



In der Nähe des Ortes, wo Hase und Fuchs sich "Gute Nacht" sagen lebt auch Mathilda. Mathilda ist eine junge, unerfahrene Ratte. Ihr Charme ist erfrischend anders und verzaubert selbst den hungrigen Fuchs.

Schafft sie es tatsächlich, statt seines Mauls sein Herz zu öffnen oder ist alles nur reine List?

Eine Geschichte zwischen Feind- und Freundschaft direkt aus dem Fuchsbau mit der Erkenntnis, dass Ratten noch schlauer sind als Füchse.

## Kofferttheater

mit Daniela D'Arcangelo

### für die ganze Familie

**Samstag, 5. September 2020**

14.30 Uhr

Bibliothek Eggiwil

Eintrittspreis: 7.-



Honig wohnt in jeder Blume,  
Freude an jedem Orte,  
man muss nur, wie die Biene,  
sie zu finden wissen.

HEINRICH VON KLEIST



# Lauperswil

[www.kirche-lauperswil.ch](http://www.kirche-lauperswil.ch)

## Kirchgemeindepräsidentin

Margrit Wenger, Telefon 034 496 71 58, praesidium@kirche-lauperswil.ch

## Sekretariat

Karin Niffenegger, Telefon 034 402 72 86, sekretariat@kirche-lauperswil.ch

## Pfarramt

Martin Benteli, Telefon 034 496 52 75, martin.benteli@bluewin.ch

Andreas Schenk, Telefon 034 496 74 24, pfarramt@kirche-lauperswil.ch

## KUW-Unterrichtende

Esther Hubert, Telefon 034 422 11 32

Elisabeth Müller, Telefon 041 484 27 57

## GOTTESDIENSTE



**Sonntag, 6. September, 9.30 Uhr**  
**Familien-Gottesdienst mit Taufen**  
für jung, alt und alle zwischendrin  
zum Thema «Für ä Frida schaffe lohnt sech!».

Dazu gehört

- eine spannende Geschichte von der Suche nach «richtigem Frieden»
- Lied-Block der «zäme singe»-Kindern
- viele Lieder (instrumental begleitet)
- etwas zum nach Hause mitnehmen.

Gestaltet vom Vorbereitungsteam mit Pfarrer Andreas Schenk, Band und weiteren Mitwirkenden.



Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00 bis 19.00 Uhr bei Ruth und Hans Moser, Telefon 034 402 27 39.

**Sonntag, 13. September, 9.30 Uhr**  
**Gottesdienst**

Gestaltet von Pfarrer Andreas Schenk und Irene Käser (Orgel).

Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00 bis 19.00 Uhr bei Margrit Wenger, Mobile 079 633 34 24.

**Eidg. Dank-, Buss- und Bettag**  
**Sonntag, 20. September, 10.00 Uhr**  
**Gottesdienst in der Aula Zollbrück.**  
Gestaltet von Pfarrerin Renate Beyeler, Pfarrer Martin Benteli, Pfarrer Andreas Schenk und der Musikgesellschaft Zollbrück.

Mit Kinderhütendienst während des Gottesdienstes.

Die Kirchgemeinderäte von Lauperswil und Rüderswil laden Sie herzlich ein – besonders auch zum Zusammensein beim anschliessenden «corona-konformen» Apéro.

Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00 bis 19.00 Uhr bei Margrit Wenger, Mobile 079 633 34 24.

**Sonntag, 27. September, 9.30 Uhr**  
**Gottesdienst mit Taufe**

Gestaltet von Pfarrer Martin Benteli und Urs Veraguth (Orgel).

Im Anschluss wird ein «corona-konformes» Kirchenkaffee angeboten.  
Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00 bis 19.00 Uhr bei Elisabeth Herrmann, Telefon 034 496 70 45.

## Hinweis

**Andachten im dahlia Zollbrück:**  
Aufgrund der Covid19-Schutzmassnahmen können die Andachten im dahlia Zollbrück bis auf weiteres **nicht öffentlich** durchgeführt werden. Sobald sich dies ändert, werden sie wieder publiziert.

## KIRCHLICHE HANDLUNGEN

### Trauung

**11. Juli**  
Fabienne und Thomas Ritter-Stettler, Dorfstrasse 31f, Oberhünigen.

### Beerdigung

**13. Juli**  
Robert Berger, 1943, Schulhausweg 3, Zollbrück.

## JUGEND



**Freitag, 4. September**  
**Freitag, 18. September**  
**von 17.15 bis 18.45 Uhr**  
in der Pfrundscheuer Lauperswil.

Alle Kinder von 5 bis ca. 12 Jahre sind herzlich eingeladen.

Leitung:  
Rosmarie und Urs Lüthi, Telefon 034 496 52 04  
Christa und Manuel Wüthrich, Telefon 034 402 31 90.



### Herbst-Kindertag

Am **Mittwoch, 7. Oktober**  
von 9.00 bis 16.00 Uhr findet der **Herbst-Kindertag** statt.

Kinder ab 4-jährig sind dazu herzlich eingeladen.

Wir freuen uns, mit den Kindern zu basteln, eine Geschichte zu hören, zu spielen und zu singen.

**Anmeldung bis Freitag, 2. Oktober**  
bei: Christine Schöpfer, Mobile 079 530 03 07.



**Teenie-Trëff im Ofehüsli**  
**(beim Pfarrhaus)**  
**Für 6.- bis 8.-Klässler**

**Freitag, 11. September**  
**19.00 bis zirka 21.30 Uhr**

Infos: Andreas Schenk, Mobile 079 531 50 30

## SENIOREN

### Seniorentreffen

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer vom Seniorentreffen

Aufgrund der unsicheren Corona-Lage verzichten wir auf die Organisation eines Treffens im September. Wir hoffen, Euch am 17. November wieder begrüßen zu dürfen und danken für Euer Verständnis.

RENATE HADORN, HEIDI SCHENK UND ANNA LANGENEGGER

## MITTEILUNGEN



### Krankenverein Lauperswil

Der Krankenverein Lauperswil kümmert sich bereits seit mehr als 100 Jahren um das Wohl der Menschen in unserer Gemeinde. Die Notlagen, in welche Menschen geraten können, sind vielfältig. Sie reichen von Einsamkeit und Überforderung bis hin zu Krankheit, Invalidität und finanzieller Not.

Der Krankenverein unterstützt betroffene Menschen unkompliziert und hilft, die Solidarität nicht zu vergessen.

Damit dies weiter geschehen kann, braucht der Krankenverein Unterstützung.

Wir erlauben uns deshalb dieser Ausgabe von «reformiert.» einen Einzahlungsschein beizulegen und freuen uns, wenn Sie davon Gebrauch machen.

Der Krankenverein und die unterstützten Menschen danken Ihnen herzlich!

### Abwesenheiten

#### Pfarrer Martin Benteli

Vom 29. August bis 17. September (Ferien und Weiterbildung). Vertretung durch Pfarrer Andreas Schenk, Telefon 034 496 74 24.

#### Pfarrer Andreas Schenk

Vom 26. September bis 10. Oktober (Ferien). Vertretung durch Pfarrer Martin Benteli, Telefon 034 496 52 75.

## VERANSTALTUNGEN



### Offenes Singen 2020

Hast du Freude am Singen und Musizieren?

Wir treffen uns in der Kirche Lauperswil zum gemeinsamen Singen **aus purer Freude am Singen!**

**Montag, 14. September, 20.00 bis 21.30 Uhr**  
**(der Corona-Situation angepasst!)**

Alle sind herzlich willkommen!

Weitere Informationen:  
Helene Müller, Tel. 034 496 54 48  
Marianne Trachsel, Tel. 034 402 14 30

### Bibel im Gespräch:

#### Die Johannesoffenbarung

Das letzte Buch der Bibel wurde in einer Zeit der Christenverfolgung verfasst und wollte den Christinnen und Christen in dieser schwierigen Lage Mut machen.



Wir lernen die Johannesoffenbarung besser kennen und denken über ihre Bedeutung früher, heute und für die Zukunft nach.

### Daten und Themen:

#### Dienstag, 8. September

Wer auf der Welt das Sagen hat und wie wir uns daran binden.

#### Montag; 21. September

Damals und heute: es wird nicht immer so weiter gehen.

Zeit: jeweils von 19.30 bis 21.00 Uhr  
Ort: Pfrundscheuer, Lauperswil

Die Abende können auch einzeln besucht werden.

LEITUNG UND INFOS:  
PFARRER ANDREAS SCHENK



### Liturgisches Abendgebet

**jeden Donnerstag um 19.30 Uhr, in der Kirche**

Wir wollen eine halbe Stunde inne halten und uns mit Liedern, Gebet, Lesungen und Stille besinnen. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

DIE VORBEREITUNGSGRUPPE UND PFARRER

### Gebetsabend

**Jeden Samstag, um 20.00 Uhr, in der Pfrundscheuer.**

Unsere Region und die Kirche Lauperswil liegen Ihnen am Herzen? Sie beten gerne für andere Menschen? Das können Sie am Gebetsabend gemeinsam mit anderen tun. Herzlich willkommen!



### Landfrauen

#### Lotto im dahlia Zollbrück

Dienstag, 22. September um 14.00 Uhr.

#### Glasfusing:

Mittwoch, 21. Oktober, 19.00 Uhr  
Freitag, 23. Oktober, 14.00 Uhr

Leitung: Therese Brechbühl, Langnau

Kosten: Fr. 15.- plus Materialkosten

Treffpunkt: Kniematte, 15 Minuten vor Beginn.

Anmeldung bis 27. September bei:

Katharina Hirsbrunner, Telefon 079 293 43 27 oder E-Mail [katharinahirsbrunner04@gmail.com](mailto:katharinahirsbrunner04@gmail.com)

**«Zünd in uns dein Feuer an, dass, die Herzen gläubig brennen und, befreit von Angst und Wahn, wir als Menschen uns erkennen, die sich über Meer und Land reichen fest die Friedenshand.»**

Diese Worte finden sich im Lied «Grosser Gott, wir loben dich» in der Bettagsversion. Karl von Greyerz, Feldprediger und Pazifist, dichtete sie im Eindruck der Weltkriege im 20. Jahrhundert.

Wir wünschen Ihnen mit diesen Worten einen besinnlichen eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag.

DER KIRCHGEMEINDERAT UND DIE PFARRPERSONEN



# Rüderswil

[www.kircheruederswil.ch](http://www.kircheruederswil.ch)

## Kirchgemeindepräsidentin

Marianne Zaugg, 3437 Rüderswil, Telefon 034 496 83 81, praesidium@kircheruederswil.ch

## Sekretariat/Reservationen Pfrundscheune, Kirche

Sandra Pieren, Telefon 034 497 27 11, sekretariat@kircheruederswil.ch

## Pfarramt

Renate Beyeler, Telefon 034 496 73 48, pfarramt@kircheruederswil.ch

## Sigristen

Hansueli und Maria Hertig, Telefon 034 496 79 72

Aktuelle Informationen über die Durchführung der Gottesdienste und Anlässe finden Sie jeweils im Anzeiger Oberes Emmental (Predigtordnung) und auf der Homepage der Kirchgemeinde ([www.kircheruederswil.ch](http://www.kircheruederswil.ch)).

DER KIRCHGEMEINDERAT

## GOTTESDIENSTE

### Sonntag, 6. September

Wir verweisen auf die Gottesdienste in den umliegenden Kirchgemeinden.

### Sonntag, 13. September, 9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe

gestaltet durch Pfrn. Renate Beyeler. Musikalische Begleitung an der Orgel durch Mirjam Siegenthaler.

Anmeldung für Predigtautodienst bei Barbara Zuber, Telefon 034 496 56 85

### Sonntag, 20. September, 10.00 Uhr Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

Gottesdienst gemeinsam mit der Kirchgemeinde Lauperswil in der Aula der Sekundarschule Zollbrück, gestaltet durch Pfrn. Renate Beyeler, Pfr. Martin Benteli und Pfr. Andreas Schenk.

Musikalische Begleitung durch die Musikgesellschaft Zollbrück. Kinderhütendienst während des Gottesdienstes. Die Kirchgemeinderäte von Rüderswil und Lauperswil laden Sie herzlich ein – besonders auch zum anschließenden Zusammensein bei einem «coronakonformen» Apéro.

Anmeldung für Predigtautodienst bei Elisabeth Beer, Telefon 034 496 84 88

### Sonntag, 27. September, 9.30 Uhr Gottesdienst

gestaltet durch Pfrn. Renate Beyeler. Musikalische Begleitung durch den «Gemischter Chor Neumühle-Zollbrück» und Daniela E. Wyss an der Orgel. Anmeldung für Predigtautodienst bei Walter Hefti, Telefon 034 496 81 65

### Hinweis zu den Andachten im dahlia Zollbrück und im Dändlikerhaus Ranflüh:

Aufgrund der Covid19-Schutzmassnahmen können die Andachten im dahlia und im Dändlikerhaus leider bis auf weiteres nicht öffentlich durchgeführt werden.

## GEMEINNÜTZIGER FRAUENVEREIN RÜDERSWIL

Dienstag, 27. Oktober, 9.00 Uhr bis 23.30 Uhr

### Wiedereröffnung Brockenstube

Brocken- und Kaffeestube im Schutzraum der Schule Rüderswil.

## KIRCHLICHE HANDLUNGEN

### Trauung

25. Juli

Matthias und Martina Hertig-Schönholzer, Oberdorfstrasse 7, Rüderswil

### Beerdigungen

21. Juli

Veronika Hofer-Hirsbrunner, geb. 1931, wohnhaft gewesen in Rüegsauschachen, Schützenhausweg 24

24. Juli

Erika Widmer, geb. 1936, wohnhaft gewesen in Zollbrück, Druckerstutz 11, mit Aufenthalt im dahlia Lenggen, Langnau i.E.

## VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 15. September, 19.30 Uhr, Pfrundscheune Rüderswil

Elternabend KUW III, 9. Klasse zu Konflager und Konfunterricht.

Montag, 28. September, 13.30 Uhr, Pfrundscheune Rüderswil

Basarhandarbeiten

## HERZLICHEN DANK

Schon ist ein Monat vergangen, seit unsere neue Pfarrerin, Renate Beyeler ihre Stelle bei uns in Rüderswil angetreten hat. 30 Tage – in dieser Zeit kann sich viel ereignen, vor allem in der jetzigen, speziellen Zeit! Der Kirchgemeinderat und die ganze Gemeinde heissen unsere neue Pfarrerin nochmals herzlich willkommen im schönen Emmental. Wir wünschen ihr viel Freude, Glück und Erfüllung in ihrem Beruf. Sonnenstrahlen und bunte Blumen auf allen Wegen und Gottes reichen Segen.

Gleichzeitig ist es uns ein grosses Anliegen, uns bei allen Helferinnen und Helfern herzlich zu bedanken, die in der vergangenen Zeit einen grossen Einsatz für unsere betagten Mitmenschen geleistet haben. In dieser nicht leichten Vergangenheit zeigten alle eine grosse Solidarität und Hilfsbereitschaft. Wir sind eine funktionierende Gemeinde! Wir hoffen nun auf ruhigere und normale Zeiten. Vergelts Gott.

MARIANNE ZAUGG, KIRCHGEMEINDEPRÄSIDENTIN

## RÜCKBLICK

### Konfirmationen

Am 28. Juni war es endlich soweit: Die beiden Konfirmationen konnten, nach der coronabedingten Verschiebung, stattfinden.

Zum ersten Mal seit ich im Rat tätig bin, zwei Konfirmationen am gleichen Morgen – kommt das gut?

In hübschen Röcken und Anzügen, haben sich die jungen Frauen und Männer präsentiert und offensichtlich auf die Konf gefreut.

Die 13 jungen Männer der Realklasse, durften stolz auf ihre einzige Mitschülerin sein, die ein berührendes, wunderschönes Lied, alleine vorgetragen hat. Danke Leonie!

Auch die Sek-/Gymklasse überraschte uns mit einem schönen Lied, das drei Frauen zusammen vorgetragen haben – vielen Dank auch an euch.

Beide Klassen haben einen abwechslungsreichen, interessanten und feierlichen Ablauf gestaltet und sich mit lustigen Beiträgen oder Videos vorgestellt.

Zu ihren gewählten Konfirmationsthemen: Leidenschaft für mein Hobby und BE HAPPY, haben sich die jungen Leute gute Gedanken gemacht und uns daran teilnehmen lassen.

Besonders beeindruckt haben mich auch die, sehr persönlichen, an jede/n Konfirmand/in gerichteten Worte der Katechetin, Barbara Schröder. Das hat mich sehr berührt und beeindruckt.

Grüne «Traktörli» mit gelben Rädern oder graue mit roten Rädern, hat sie den beiden Traktorliebhabern verteilt. Weitere kleine «Präsentli», passend zu den Hobbys oder Vorlieben, hat sie zur Freude aller Anwesenden und mit entsprechendem Kommentar an den/die Konfirmand/in verteilt.

Den Konfirmationssprüchen hat Frau Schröder eine persönliche Note verliehen und sie nicht einfach bloss abgelesen, nein sie hat diese in eigenen Worten an die Konfirmand/innen gerichtet.

Das lange Warten auf die Konfirmation hat sich mehr als gelohnt und wurde mit schönen und bestimmt unvergesslichen Erinnerungen abgeschlossen. Noch heute werde ich ab und zu von Besucher/innen angesprochen, das sei eine sehr schöne und eindrückliche Feier gewesen sei. Da und dort mussten sogar Tränen der Berührung abgewischt werden.

Herzlichen Dank an euch, ehemaligen Konfirmand/innen und an Frau Barbara Schröder.

VERONIKA PFÄFFLI, KUW-VERANTWORTLICHE

## HINWEIS

Wir machen mit bei der Online-Kirchenvisite

Schon bald können viele Kirchen aus dem Verbandsgebiet im Internet virtuell besucht werden. Dazu wurde eine neue Webseite geschaffen, auf der alle Kirchengebäude der reformierten Kirche Bern-Jura-Solothurn besucht werden können. Das gute daran: Die Kirchgemeinden können die Fotos selbst beisteuern. Auch wir haben eine Fotoserie gemacht, die bald auf der Web-Adresse [www.kirchenvisite.ch](http://www.kirchenvisite.ch) verfügbar sein wird. Sobald alle Fotos mit Text zu sehen sein werden, informieren wir wieder an dieser Stelle.

BENJAMIN STOCKER-ZAUGG



## MITTEILUNGEN

### Freiwilliger Beitrag für «reformiert»

Liebe Leserin, lieber Leser

Jeden Monat erhalten Sie die Kirchenzeitung reformiert. Die Herstellung, Druck und Vertrieb sind für uns nicht gratis. Um die Kosten etwas zu senken, liegt deshalb dieser Ausgabe ein Einzahlungsschein bei.

Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie sich auch in diesem Jahr mit einem freiwilligen Beitrag an den Kosten beteiligen. Herzlichen Dank!

DER KIRCHGEMEINDERAT

### Besucherdienst

Ab Januar 2021 werden die beiden Besucherdienste vom Gemeinnützigen Frauenverein Rüderswil und der Kirchgemeinde Rüderswil fusionieren. Das heisst, dass sich die BesucherInnen der Kirchgemeinde in die Kreise des Frauenvereins einteilen lassen. So ergibt sich eine Vereinfachung und ein «Miteinander». Die SeniorInnen werden weiterhin ab dem 80. Geburtstag besucht. Ab dem 85. Altersjahr alle Jahre. Die Geschenke werden neu von beiden Organisationen überreicht und finanziert. Die BesucherInnen werden sich zusammen absprechen, wer welche Senioren besucht. Die Idee zur Zusammenarbeit ist entstanden, da die Kirchgemeinde immer mehr Mühe hatte, jüngere Frauen und Männer für den Einsatz im Besucherdienst gewinnen zu können.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

KIRCHGEMEINDE RÜDERSWIL  
GEMEINNÜTZIGER FRAUENVEREIN RÜDERSWIL

## VORSCHAU

Mittwoch, 4. November, 20.00 Uhr, Pfrundscheune Rüderswil

### Lesung mit der Autorin

Verena Sägesser aus ihrem Buch «Sieben Jahre Knast».



«Sieben Jahre Knast»

Leena Eggmann arbeitet als Sozialarbeiterin im Frauengefängnis. Olivia Stern sitzt nach einem bewaffneten Banküberfall im selben Knast. Beide Frauen sind behütet aufgewachsen und hatten gute Startchancen ins Leben. Beide sind aufmüppig, emotional, kreativ – und könnten Freundinnen sein, hätte nicht die eine den Zellschlüssel und die andere ein vergittertes Fenster vor sich. Leena will die Gefängnisse abschaffen, Olivia zerbricht an der Gesellschaft.

Verena Sägesser Wittmer wurde am 30. März 1956 in Wasen im schweizerischen Emmental geboren. Sie ist Sozialpädagogin, Mentaltrainerin, systemische Familientherapeutin und psychologische Astrologin. Als Sozialpädagogin sammelte sie ihre beruflichen Erfahrungen im Frauenstrafvollzug. Als Heimleiterin leitete sie während dreissig Jahren eine Institution für Frauen mit psychosozialen Schwierigkeiten. Die Autorin lebt im Emmental und auf Nordstrand.

Himmel, Erde, Luft und Meer,  
zeugen von des Schöpfers Ehr.  
Meine Seele singe du  
und bring auch dein Lob herzu.

Sollt ich meinem Gott nicht singen?  
Sollt ich ihm nicht dankbar sein?  
Denn ich seh in in allen Dingen,  
wie so gut er's mit mir mein.  
Ist doch nichts als lauter Lieben,  
das sein treues Herz bewegt.  
Alles Ding währt seine Zeit,  
Gottes Lieb in Ewigkeit.



Ja, Gott war es,  
der in Christus die Welt mit sich  
versöhnt hat.

2.KOR 5,19 (E).

